

Herren Bezirksklasse D Gruppe 6 Aschaffenburg (4er) I (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TSV Ringheim : TV 1912 Sailauf
Freitag, 30.09.2022, 19:30 Uhr

Metz tütet den Sieg für den TSV Ringheim ein

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als Alexander Metz nach 2 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des TSV Ringheim im Match der Herren Bezirksklasse D Gruppe 6 Aschaffenburg (4er) I (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TV 1912 Sailauf, welches eine 5:8 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 20:27) quittieren musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 2. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:2.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Auf dem falschen Fuß erwischten Handel / Metz ihre Gegner Staab / Köberlein beim überzeugenden 3:0-Triumph. Das war ein souveräner Sieg. Nach gewonnenem ersten Satz gaben danach Groha / Mainka das Spiel gegen Köberlein / Franz noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte hingegen Peter Handel beim 12:14, 11:7, 2:11, 11:6, 12:10 gegen Thomas Köberlein, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Alexander Metz beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Bernhard Staab. Thomas Groha kam mit der Spielweise von Reinhard Franz am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Lukas Mainka gelang es am Nachbartisch Rudi Köberlein zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Ringheim und TV 1912 Sailauf. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Bernhard Staab konnte Peter Handel anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Eher wenig Gegenwehr bekam Alexander Metz beim 3:0 von Thomas Köberlein. Eher wenig Gegenwehr bekam Thomas Groha beim 3:0 von Rudi Köberlein. Mittlerweile stand es damit 6:3. Zwischenzeitlich konnte Lukas Mainka zwar einen Satz gewinnen, verlor dann die Partie gegen Reinhard Franz aber trotzdem deutlich mit 1:3. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Thomas Groha letztlich parat, um Bernhard Staab final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Peter Handel gelang es, Rudi Köberlein im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Genügend spielerische Mittel hatte derweil Alexander Metz letztlich an der Hand, um Reinhard Franz zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Durch diesen Sieg hat der TSV Ringheim nun einen Saison-Sieg, eine Niederlage bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der TV 1912 Sailauf nach der Niederlage jetzt einen Saison-Sieg, eine Niederlage bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die DJK Kleinkahl 1986 III (TSV Ringheim) bzw. gegen den TV Dettingen (TV 1912 Sailauf).

Statistik:

TSV Ringheim

Doppel: Handel / Metz 1:0, Groha / Mainka 0:1

Einzel: P. Handel 2:1, A. Metz 2:1, T. Groha 2:1, L. Mainka 1:1

TV 1912 Sailauf

Doppel: Staab / Köberlein 0:1, Köberlein / Franz 1:0

Einzel: B. Staab 3:0, T. Köberlein 0:2, R. Köberlein 0:3, R. Franz 1:2